

Netzwerk

Remscheider Migrantenorganisationen

Die **Remscheider Migrantenorganisationen** und Vereine spielen eine entscheidende Rolle für die Interessen ihrer Mitglieder:innen. Sie bieten nicht nur ein Gefühl von Sicherheit, sondern fungieren auch als wichtige Brücken zwischen den Kulturen. Diese Organisationen sind oft die erste Anlaufstelle für neu Zugewanderte, die Unterstützung und Orientierung in ihrer neuen Umgebung suchen.

Durch ihre wertvolle Arbeit tragen sie zur diversitätssensiblen Öffnung der Gesellschaft bei und fördern die Verständigung zwischen Remscheider:innen. Integration wird hier aktiv gelebt, indem sie Veranstaltungen und Programme anbieten, die den Austausch und das Miteinander stärken. So schaffen sie ein Umfeld, in dem sich Mitglieder:innen der Communities und Interessierte wohlfühlen.

Mögliche Herausforderungen: Ehrenamtliche Strukturen sowie das Fehlen von finanziellen, personellen und räumlichen Ressourcen können die Bedingungen für eine erfolgreiche Vereinsarbeit erschweren. Zudem können mangelnde Netzwerke und Kontakte die effektive Arbeit der Vereine beeinträchtigen.

Das KI fungiert als Ansprechpartner für die Migrantenorganisationen (MO) und hat eine koordinierende Funktion. Das Hauptziel ist die Professionalisierung der Vereinsarbeit vor Ort. Dies geschieht durch die Vernetzung mit wichtigen Akteur:innen und die Bündelung von Angeboten für die MO.

Wichtige Informationen, die für eine erfolgreiche Vereinsarbeit notwendig sind, werden bereitgestellt. Im dialogischen Austausch werden die Bedarfe ermittelt, und es werden passende Angebote konzipiert. Zudem sorgt das KI dafür, dass die Angebote und Aktivitäten sichtbar gemacht werden, damit interessierte Remscheider:innen diese nutzen können.

Kooperation und Vernetzung, Partizipation, Empowerment, Sichtbarmachen der Vereinsarbeit sowie die Förderung (finanziell und ideell) sind gemeinsame Ziele.

Sprechen Sie uns an: elif.aybirdi-tarhan@remscheid.de

